Après

Autor(en): **Stauber, Jules**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 3

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Apropos Sport

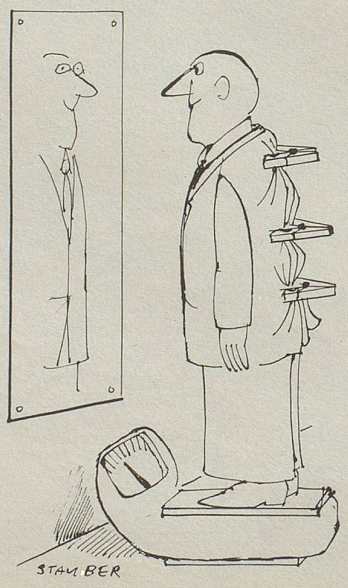
Sonderräume für Skirowdys!

Es war ein herrlicher Skitag: Ueber tiefverschneiten Hängen wölbte sich ein strahlend blauer Postkarten-Himmel. Drüben auf der Piste wehten hinter den Schwüngen der Fahrer flimmernde Schneefahnen her. Nach einigen stiebenden Pulverschneeabfahrten über weite unberührte Hänge, in denen Milliarden von Schneekristallen glitzerten, beschlossen wir, über die Schwarze ins Tal zu fahren. Ungefähr in der Hälfte schalteten wir am Rande der Piste einen Zwischenhalt ein. Die Sonne stand schon tief und warf schräge Schatten auf die Buckelpiste. Plötzlich schnellte zwanzig Meter oberhalb unseres Standortes ein Sturzhelm-Fahrer über eine Kante und flog genau auf uns zu. Dank einem Adrenalinstoss vermochten wir uns reflexschnell nach hinten in den Tiefschnee zu werfen, während die lebende «Kanonenkugel» vier Meter über uns schräg auf einem Buckel aufsetzte, von dem es sie schräg hinaus in Richtung Piste katapultierte. Da das Gelände von dort in eine glatte Mulde überging, vermochte sich der «Sturzflieger» vom Boden wieder aufzurappeln, und schon war er hinter dem nächsten Eck verschwunden. Aeusserst knapp flog diese aus Dummheit und Rücksichtslosigkeit zusammengesetzte geballte Ladung an uns vorbei ...

Dieses Erlebnis kam mir wieder in den Sinn, als ich den Bericht einer Experten-Tagung für Sicherheit im Skisport in Innsbruck las. Dort wurde unter anderem bekanntgegeben, dass allein 13 Prozent aller gemeldeten Unfälle auf rücksichtslose Ueberholmanöver zurückzuführen seien, dass jährlich 30 000 Landsleute beim Skifahren verunglücken, dass die Zahl der verunglückten Ausländer ungefähr gleich gross sei.

Am Kongress wurden zwei recht interessante Vorschläge unterbreitet, die zur Hebung der Sicherheit im Skifahren beitragen könnten. So wurde über Modelle eines sogenannten Sicherheitsparcours in Deutschland berichtet; das Trainingsgelände besteht aus künstlichen kleinen Schanzen, Trichtern, Stoppstellen, Bodenwellen, Kreisverkehr, einer Trickpassage, einem Labyrinth und einem Notsturzplatz. Skifahrer konnten auf solchen Parcours ihre Fähigkeiten testen und sogar eine Prüfung ablegen. Leider haben im vergangenen Jahr nur wenige das Fahrexamen abgelegt. Möglicherweise brachten die vier Mark Gebühr das Budget der Skifahrer allzustark ins Wanken ...

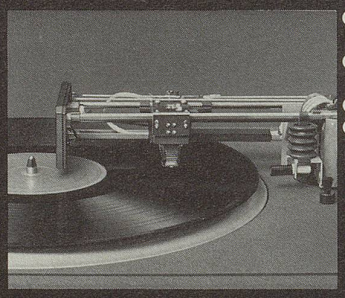
Einen ganz anderen Vorschlag machte ein Seilbahndirektor. Er schlug Rennenklaven für «Sturzflieger» vor. Wer rücksichtslos fahren will, der kann das auf einer reservierten Piste. Schade, dass dieser Vorschlag bei den Tagungsteilnehmern auf grosse Skepsis stiess. Bestimmt würden Normal-Skifahrer es ausserordentlich schätzen, wenn sie auf ihren schwungvollen Fahrten auf der Piste nicht ständig mit einem Auge nach oben schielen müssten, ob nicht schon wieder ein tollwütiger Kamikaze-Fahrer in der Fall-Linie heruntergestochen kommt ... *Speer*



Après

Der neue, weiterentwickelte Tangential-Plattenspieler Revox B795 ist hochklassige Spitze. Ausser im Preis.

Der neue Revox B795 besitzt praktisch alles, was den Siegeszug des Revox Tangential-Plattenspielers B790 ausmacht:



- Den ultrakurzen LINATRACK® Tangential-Tonarm
- Die präzise Tonarm-Nachführung mit Servo-Elektronik
- Die skatingfreie, spurtreue Abtastung
- Die minimalsten Spur-Fehlwinkel: Dank tangentialer Führung des Tonarms folgt das Abtast-System von Anfang bis zum Ende der Platte korrekt der Rille.

Sein Preis lässt aufhorchen ...
Die Eigenentwicklung und Herstellung eines MDD Motors (Magnetic Disc Drive), die Vereinfachung konstruktiver Einzelheiten, die Erfahrung beim serienmässigen Bau von Plattenspielern machen es möglich: Jetzt ist das Tangential-Prinzip von Revox vom Preis her noch attraktiver und damit allen Musikfreunden zugänglich.

... und sein Bedienungskomfort erfreut jeden Musikfreund.
Weil man ihn mit dem kleinen Finger bedienen kann, wird er Ihre kostbaren Schallplatten auch noch nach Jahren rein und unzerkratzt erklingen lassen. Denn beim B795 gibt es kein kniffliges Aufsetzen, keine bangen Sekunden, bis die Platte spielt. Eine elektronische Steuerlogik nimmt Ihnen alles ab, der Tonarm braucht nie berührt zu werden. Darum keine Schäden durch Fehlmanipulationen, starke Erschütterungen oder ungelenke Hände – Ihren wertvollen Platten kann nichts passieren.

Nichts als reiner Musikgenuss
Platte auflegen, Schwenkarm über die Platte drehen, Absenktaste antippen – fertig. Ein Leuchtfeld zeigt an, wenn die gewählte Drehzahl quarzgenau synchronisiert ist. Alle Bedienungselemente für Laufwerk- und Tonarmsteuerung sind auch bei geschlossener Abdeckhaube zugänglich. Sie sind pultförmig angeordnet, was Einblick und Bedienung erleichtert.

Revox B795.
Musik für Anspruchsvolle.

REVOX ELA AG, Althardstrasse 146, CH-8105 Regensdorf-Zürich
WILLI STUDER GmbH, Talstrasse 7, D-7827 Löffingen, Hochschwarzwald
STUDER REVOX GmbH, Ludwiggasse 4, A-1180 Wien